

99-B09-246

Dictionary of national biography on CD-ROM [Computerdatei]. - Version 1.0. - Oxford : Oxford University Press, 1995. - 1 CD-ROM + Benutzerhandbuch. - (Oxford CD-ROM). - ISBN 0-19-268312-8 : 350.00 (zzgl. nationale MWSt)

[3301]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Das *Dictionary of national biography on CD-ROM (DNB-CD-ROM)* verdankt, wie in der ausführlichen Einleitung des Handbuches geschildert, sein Entstehen den seit 1992 laufenden Vorbereitungen für das *New dictionary of national biography* (vgl. dazu unten *IFB 99-B09-248*). Da dafür sowohl die Artikel, die zum Großteil noch aus viktorianischer Zeit stammen, revidiert oder aktualisiert als auch gänzlich neue Artikel verfaßt werden sollen, wurden für die Bearbeitung zunächst die Texte des *DNB* elektronisch erfaßt, quasi als Nebenprodukt entstand dabei die unter Windows laufende CD-ROM.^[1] Sie enthält alle Artikel der bisher erschienenen 32 Bände der Druckausgabe mit Ausnahme des unten angezeigten Supplements 1986/90 (beim Grundwerk wird vom allgemein benutzten 22-bändigen Nachdruck 1908 - 1909 ausgegangen).

Nach dem Start der *DNB-CD-ROM* werden zunächst die drei Suchmöglichkeiten - *People/Indexes, Word, Combined* - und die direkte Artikelauswahl als Buttons zur Wahl gestellt. Auch der Wechsel zwischen den verschiedenen Recherchearten wird entweder über das Menü oder über Schaltflächen (für die jeweils gerade nicht aktiven Suchmöglichkeiten), die in jedem Such- und Anzeigefenster zur Verfügung stehen, vollzogen. Bei der *People/Index*-Suche, der Artikelauswahl und den Anzeigefenstern gibt es darüber hinaus auch Buttons für Druck und Speicherung (das ganze Dokument, eine Markierung oder das angezeigte Fenster).

Als einfachste, an der Druckausgabe orientierte Einstiegsart bietet sich die Artikelauswahl, bei der man für den gewünschten Buchstaben die Liste der Artikelüberschriften (Name und Lebensjahre des Verzeichneten, gekennzeichnet sind dabei die Personen ohne eigene Haupteintragung und die Verweisungen von anderen Namensformen) aufblättern und hieraus direkt den betreffenden Artikel zur Anzeige auswählen kann.

Die *People/Index*-Suche ist eine Listensuche, bei der im Gegensatz zur Artikelauswahl durch Eingabe der ersten Buchstaben des Suchbegriffes schneller an eine bestimmte Stelle gesprungen werden kann. Die als Phrasen invertierten Suchbegriffe, denen gleich die Trefferzahl beigegeben ist, können aus folgenden fünf Listen gewählt werden, zwischen denen man wiederum durch Anklicken von Buttons wechselt: 1. *People*: mit denselben Angaben wie in der Artikelauswahl, voreingestellt beim Aufruf der *People/Index*-Suche. 2. *Interessengebiete*: da die Berufsbezeichnungen (3) aus den Quellen nach Vorlage übernommen wurden, und diese auf Grund der großen Berichtszeit und der sich verändernden Sprache oft variieren, wurden sie als Suchhilfe 28 Interessengebieten - von *animals and birds, anti-establishment* über *land ownership, literature and writing* und *miscellaneous* bis zu *religion and occultism, royalty and society* und zuletzt *travel and exploration* - zugeordnet. Die Konkordanz zwischen den sehr weit gefaßten Interessengebieten und den Berufsbezeichnungen kann man über das Hilfe-Menü aufrufen. 3. *Berufsbezeichnungen* nach Vorlage. 4. *Orte*; nicht alle in den Texten erwähnten, sondern nur die Orte, die als Geburts-, Tauf-, Unterrichts-, Todesort oder Begräbnisstätte in besonderer Beziehung zu dem Verzeichneten stehen. 5. *Namen der Beiträger*; über das Hilfe-Menü kann eine Gegenüberstellung der Initialen mit den ausgeschriebenen Namen aufgerufen werden. Für die Anzeige der Artikel wird der gewünschte Begriff markiert, bei einem Treffer erhält man sofort die Vollanzeige bei mehreren zunächst eine Liste der Überschriften der gefundenen Artikel.

Die *Word*-Suche ermöglicht die Freitextsuche nach einem einzelnen beliebigen Wort im Text der **DNB-CD-ROM**. Bei einem Treffer wird direkt der Artikel angezeigt, gibt es mehrere Treffer, wird eine Ergebnisliste mit Artikelüberschriften geordnet nach Zahl des Vorkommens oder wahlweise alphabetisch angezeigt.

In der *kombinierten Suche* stehen vielfältige Recherche- und Verknüpfungsmöglichkeiten zur Verfügung. Es gibt vier mit logischen Operatoren verknüpfbare Befehlszeilen, in die jeweils max. neun Suchbegriffe mit UND/ODER-Verknüpfung eingegeben werden können. Abgesehen von den Daten können Suchbegriffe genau oder variabel trunziert und maskiert werden. Mit Hilfe von Listefeldern neben den Eingabezeilen legt man fest, in welchem Index gesucht werden soll. Allerdings ist nur die Suche in drei verschiedenen Indizes zugleich möglich, was aber selbst für komplexe Anfragen ausreichend ist. Wollen alle Befehlszeilen ausgefüllt werden, muß also für zwei der Befehlszeilen derselbe Index eingestellt werden. Im Gegensatz zur *People/Index*-Suche sind die Indizes im *Combined-Search* einzelwortinvertiert, es kann also nach einzelnen Stichwörtern gesucht werden. Zur Auswahl stehen insgesamt zwölf Hauptindizes, die z.T. noch weiter unterteilt sind. Ist man sich bei der Eingabe des Suchbegriffes nicht sicher, kann man die Listen aufrufen und die Begriffe aus diesen in die Recherchemaske übernehmen: 1. *Names*: suchbar sind entweder alle Namen oder in separaten Indizes Nach-, Vor- oder Beinamen (hier auch Spitznamen); 2. *Adelstitel*; 3. *Dates*: aktive Zeit (Geburtsjahr plus 40 / Todesjahr minus 20), Geburts- oder Todesjahr; 4. *Interessengebiete* als Einzelstichwörter und 5. *Berufe* als Einzelstichwörter; 6. *Orte*: Suche innerhalb aller Orte oder einzeln Geburts-, Tauf-, Unterrichts-, Todes- oder Begräbnisort; 7. *Ehepartner*; 8. *Porträts*, nicht mit ihren offiziellen Namen, sondern wie in den Artikeln erwähnt; 9. *Quellenangaben*; 10. *Beiträger*; 11. *Erscheinungsjahre der Druckausgabe*: eine Konkordanz von Erscheinungsjahren und den Bänden kann im Hilfe-Menü abgefragt werden; 12. *Freitextsuche*: vorteilhaft gegenüber der *Word*-Suche sind hier die zusätzlichen Kombinations- und Einschränkungsmöglichkeiten. Diese vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten werden noch erweitert durch die Möglichkeit die Recherche sekundär nach dem Geschlecht der Verzeichneten zu begrenzen,^[2] für die Wortsuche den Kontext zu bestimmen (gleicher Artikel/Absatz, Wortzwischenraum oder festgelegte Reihenfolge), Wortstammsuche, Einschließen von Verweisungen und, bei der Suche nach Daten, Berücksichtigung der ungefähren Lebenszeit ("lebte um").

Die zehn letzten Suchanfragen oder bei einer früheren Benutzung abgespeicherte Recherchestrategien des *Combined-Search* können bei der kombinierten Suche wieder aufgerufen werden. Die Anzeige der Suchergebnisse erfolgt wie bei *Word-Search* bei mehreren Treffern in einer Ergebnisliste der Artikelüberschriften, bei nur einem Treffer wird gleich der gefundene Artikel angezeigt.

Die Vollanzeige der Artikel besteht aus verschiedenen Elementen: In der Artikelüberschrift werden zunächst Name und Lebensdaten genannt, es folgen die Basisdaten zu dem Verzeichneten (entsprechend den Indizes 1 - 10 des *Combined-Search* und die Angabe des Geschlechtes) und bei zusätzlich innerhalb eines Artikels behandelten (nicht bloß berücksichtigten) Personen ohne eigenen Haupteintrag (*Co-Subject*) nochmals dieselben Informationen für diese; dem Text des Artikels schließen sich Angaben zu Quellen, Beiträgern und Erscheinungsjahr des Bandes in der Druckausgabe an.

Besonders zu begrüßen sind die verschiedenen Angebote, die ein schnelles Bewegen im Text ermöglichen: von den Basisdaten erreicht man die Erwähnungsstellen im Artikel über Hyperlinks, eine über Button aufrufbare Gliederung führt schnell zu Textbeginn, Quellen- oder Beiträgerangabe, überdies können Begriffe innerhalb eines Artikels gesucht werden. Wurde ein Artikel aus einer Ergebnisliste aufgerufen, kann zwischen den gefundenen Artikeln geblättert werden. Neben expliziten Verweisungen, die als Hyperlinks zu anderen Artikeln führen, kann man beliebige Wörter markieren und dann wie bei der *Word*-Suche im Text der gesamten Datenbank recherchieren. Druck und Speicherung der Artikel sind problemlos möglich. Auch Lesezeichen können zum späteren Wiederauffinden angelegt werden.

Die vielfältigen und sehr komfortablen Suchmöglichkeiten verbunden mit einer ansprechenden graphischen Oberfläche belegen die hohe Qualität der CD-ROM, die dem nationalbiographischen Standardwerk für Großbritannien angemessen ist. Der zu dessen Erschließung seit 1985 immer wieder

angekündigte *Chronological and occupational index to the DNB* hat sich durch die mit der CD-ROM gebotenen Recherchemöglichkeiten nun endgültig überholt.

Saskia Hedrich

[1]

Die Mindestvoraussetzungen für das Betreiben der CD-ROM sind ein 386 PC, 3 MB freier Speicherplatz, 4 MB Arbeitsspeicher, MS-DOS 5.0, Windows 3.1 und eine Maus. ([zurück](#))

[2]

Wegen des sekundären Charakters dieser Eingrenzung - eines der Suchfelder muß ausgefüllt sein - muß man, um alle Artikel für Frauen zu erhalten, eine Trunkierung in eines der Hauptsuchfelder setzen. ([zurück](#))

Zurück an den [Bildanfang](#)